

**t331 Auengley aus geringmächtigem Auenlehm über lockeren Süßwasserkalkablagerungen****Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	t-AG10	
<b>Flächenanteil</b>	60–80 %	
<b>Nutzung</b>	Grünland	
<b>Relief</b>	ebener Randbereich der Donauaue	
<b>Bodentyp</b>	Auengley, sehr stark bis äußerst humos; abgesenktes Grundwasser, Grundwasserstand z. Z. der bodenkundlichen Aufnahme: 8–16 dm u. Fl.	
<b>Ausgangsmaterial</b>	geringmächtiger Auenlehm auf z. T. fluviatil umgelagerten lockeren Süßwasserkalkablagerungen, örtlich ab 8–>10 dm u. Fl. unterlagert von Niedermoortorf	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ls3–Lu,Gr1–2	2,5–6 dm
	Sl3–4,Gr3–4	8–>10 dm
	(Hn,z4–5)	
<b>Karbonatführung</b>	ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden stellenweise schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	sehr stark humos bis anmoorig
	Unterboden	humusfrei
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	ISlb2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

nur punktuell vorhanden

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel (290–330 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch (160–190 mm)
<b>Luftkapazität</b>	hoch, im Unterboden mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	hoch, im Unterboden sehr hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	mittel (160–200 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.00	Wald: 3.17

**Verbreitung und Besonderheiten**

ebener Randbereich der Donauaue am Fuß der jungen, schwemmkegelartigen Süßwasserkalk-Ausfällungen bei Altheim, unweit von Riedlingen